

ERNSTBLOCH

PHILOSOPHISCHE
AUFsätze
ZUR OBJEKTIVEN
PHANTASIE

SUHRKAMP VERLAG

INHALT

SCHREIBEN IN DER STILLE

Nah sein	13
Zu unmittelbar	13
Eigens versteckt	13
Inneres Abstürzen.	14
Jung gewohnt, alt getan	15
Rotlicht, das nicht sperrt	17
Antwort auf eine menschliche Frage.	18
Was ist Tiefe?.	18
Schreiben in der Stille.	19

BEILÄUFIGE TREFFER INS SCHWARZE

Hohl sein	20
Der Name.	20
Über Fiktion und Hypothese.	21
Ideale ohne Idealismus.	26
Bemerkungen zur »Erbschaft dieser Zeit«.	31
»Mach die Augen zu, schöne Sara!« 31 — Technik gleich Ideologie? 34 — Ungleichzeitigkeit, nicht nur Rüstständigkeit 41 — Kaleidoskop und Montage 49	
Nachruf auf Theodor Lipps	53
Beiläufige Treffer ins Schwarze.	55
Weisendes »Vielleicht« bei Simmel.	57
Eine andere Seite bei William James.	60
Aus Sebastian Francks »Paradoxa«.	65
Der scheidende Odysseus.	72

ANTIZIPIERENDES BEWUSSTSEIN,
OBJEKTIVE PHANTASIE / STUDIEN UND
ENTDECKUNGEN ZU »GEIST DER UTOPIE«,
»DAS PRINZIP HOFFNUNG«

Dunkles Jetzt	74
Das fortschreitende Meinen	75
Das überschreitend Unzufriedene	76
Wieder dunkles Jetzt, aber darin anschlagendes neues Licht	80
Zur oberen Schwelle des Bewußtseins	84
Aus der Begriffsgeschichte des (doppelsinnig) »Unbewuß- ten«	86
Der glimmende Schacht 86 — Schöner Wahnsinn, leidende Vernunft, Versenkung 87 — Leibniz, Differentialien, petites perceptions 90 — Sturm und Drang, der Kantische Geniebegriff 95 — Das Unbewußte in der romantischen Philosophie, Ilias der Natur, Odyssee des Geistes, Nirwana 99 — Romantische Schule und folgenloser Lichtblick 103 — Das liberale Unbewußte 107 — Das faschistisch Unbewußte 111	
<i>Ein Essay des Vorbewußteii nach vorwärts: Das noch nicht bewußte Wissen.</i>	115
<i>Conclush: Das Novum im Unbewußten, Objektive Phan- tasie.</i>	122
<i>Kurze Formulierungen des Themas Objektive Phantasie aus früheren Niederschriften.</i>	132
Imago an Menschen und Dingen	133
Hoffen, doppeltes Dunkel an sich, Staunen, zentrales In- kognito, Ding für uns.	144
»Schleier« des Bewußtseins, Inhalt der Praxis	159
)>Traum von einer Sache«	163
Hat der Wille keine Grenzen? - Problem des Reichs der Freiheit	169
Nicht-Umsonst und Welt für uns.	184

DIE GÜTE DER SEELE UND DIE DÄMONIE DES LICHTS

Die Tätigen . . . . .	.190
Die Musischen. . . . .	.190
Spengler als Optimist . . . . .	.192
Eduard von Hartmanns Weltprozeß. . . . .	.197
Über den sittlichen und geistigen Führer oder die doppelte Weise des Menschengesichts. . . . .	.204
Die Landesgrenze des Nihilismus. . . . .	.210
Die Güte der Seele und die Dämonie des Lichts. . . . .	.219

AD PÄDAGOGICA; ZUR PARTEIISCHEN WEISHEIT

Fragendes Kind . . . . .	.224
Erziehen und Erzieher. . . . .	.225
Edle Bereitung, Humaniora, Sozialerziehung . . . . .	.229
Breite und Niveau in Forschung als Lehre. . . . .	.244
Marxistische Propädeutik und nochmals das Studium . . . . .	.255
Universität, Marxismus, Philosophie . . . . .	.270
Über den gegenwärtigen Stand der Philosophie . . . . .	.292
Universität, Wahrheit, Freiheit . . . . .	.317
Parteilichkeit in Wissenschaft und Welt . . . . .	.330
Der Wissenschaftsbegriff des Marxismus. . . . .	.345
<i>Über den Begriff Weisheit.</i> . . . . .	.355
I Ruhig werden . . . . .	.355
II Formen der Weisheit . . . . .	.358

Die Reife 358 — Die Besorgtheit 359 — Die Unerschütterlichkeit 361 —
Tao und die Einfachheit 364 — Hoch hinauf gelegte, auch hypostasierte
Sophia 367 — Unverworrene Idee, Übereinstimmung des Willens mit

dem Endzweck 370 — Abzug der Neu-Stoa, Humor 377 — Weisheit in unserer Zeit 379

III Stets Minerva	385
Was ist Philosophie, als suchend und versucherisch	395
Spielweise, Fachidiotie, uomo universale	401
Der Student Marx.	406

OFFENES IM REALEN, MARXISTISCHE COLLOQUIEN

Heraus zum Tag.	412
Ein schwieriger Held.	413
Fund bei Dühring.	415
Aussprache über Hegel.	420
Zur Frage Logistik.	424
Über Heterogonie der Zwecke.	431
Zweierlei Kant-Gedenkjahre.	442
Problem der Engelsschen Trennung von »Methode« und »System« bei Hegel.	461
Verstanden und abgelegt 461 — System als kein dialektischer Wider- spruch 461 — Der epigonal mißverstandene Engels 463 — Systemteile, »auf die Füße gestellt« 465 — Flidwerk und zyklische Geschlossenheit: verschiedenrangige Argumente gegen das System 467 — Der unhalt- bare Abschluß auch bei Unsystematik 472 — Neue Prämissen, revolu- tionäre Tradition, offenes System: — kein »innerer Widerspruch« 474	
Hegel und die Gewalt des Systems.	481
Über das mathematische und dialektische Wesen in der Musik.	501
Die Idealbilder Keplers.	514
Epikur in der Dissertation von Karl Marx oder ein sub- jektiver Faktor im Fall der Atome.	526
Über Freiheit und objektive Gesetzlichkeit, im Prozeß gesehen.	531

Kopf und Wand 531 — Frage der Gewichtsverteilung 532 — Bloßer Wille und die rasche Heldentat 533—Selbstlauf, auch nichts als eherne Logik und der Quietismus 537 — Stoizismus von Freiheit und Notwendigkeit 541 — Vermittlung mit wirklicher Notwendigkeit, nämlich revolutionärer 546 — Prozeß als bloßer Name und als wirklicher 550 — Verschiedene Dauer von gesellschaftlichen und Naturgesetzen 555 — Fortsetzung: Geschichte und Natur in derselben Welt, dialektische Einheit 562 — Kopf und Wand in richtiger Proportion 565	
Exkurs: Über Zeittechnik	567
Freiheit, ihre Schichtung und ihr Verhältnis zur Wahrheit	573
Der freie Ellbogen 573 — Die scharfe Luft der Freiheit 577 — Freiheit als subjektiver Faktor, aber ausbrechend 579 — Über Wollens-, Wählens-, Entscheidungs-, Handlungsfreiheit 581 — Freiheit und Möglichkeit 584 — Über Gewissensfreiheit, moralische und finale Freiheit 586 — Freiheit und Identität 590 — Mittel-Zweck-Beziehungen in der Freiheit 592 — Freiheit gegen Zwang, Freiheit mit Bindung, Gesetzmäßigkeit und Ordnung 594 — Die Wahrheit macht frei 596	
Aktualität und Utopie. Zu Lukacs' »Geschichte und Klassenbewußtsein«	598
Die Krise 602 — Das Ding-an-sich-Problem 603 — Kunst und Moral 605 — Die Vernunft in der Geschichte 607 — Theorie und Praxis 612 — Agnostizismus aus Verantwortung 615 — Kritik und Übereinstimmung 617	
Realistik ohne Frieden mit der Vorhandenheit	621
Register	629